

Kapellenverein Anger e. V.

Liebe Mitglieder und Förderer!

Letzte Etappe der Kapellensanierung geschafft

Ab Ende April wurde unsere Kapelle im Inneren auf Vordermann gebracht. Hauptakteur war die Parsberger Restaurationsfirma Fromm mit ihren Facharbeitern und einigen jungen Praktikanten, die sich für einen Beruf im Denkmalschutz interessieren. In einem ersten Schritt wurden der Sockelputz erneuert, die Wand- und Deckenflächen fachgerecht ausgebessert und an den historischen Bestandputz exakt angeglichen sowie die instandgesetzten Fenster sauber eingeputzt. Unser Mitglied Thomas Ziegau fertigte eine Deckenluke sowie Glockenseildurchführungen und baute sie ein.

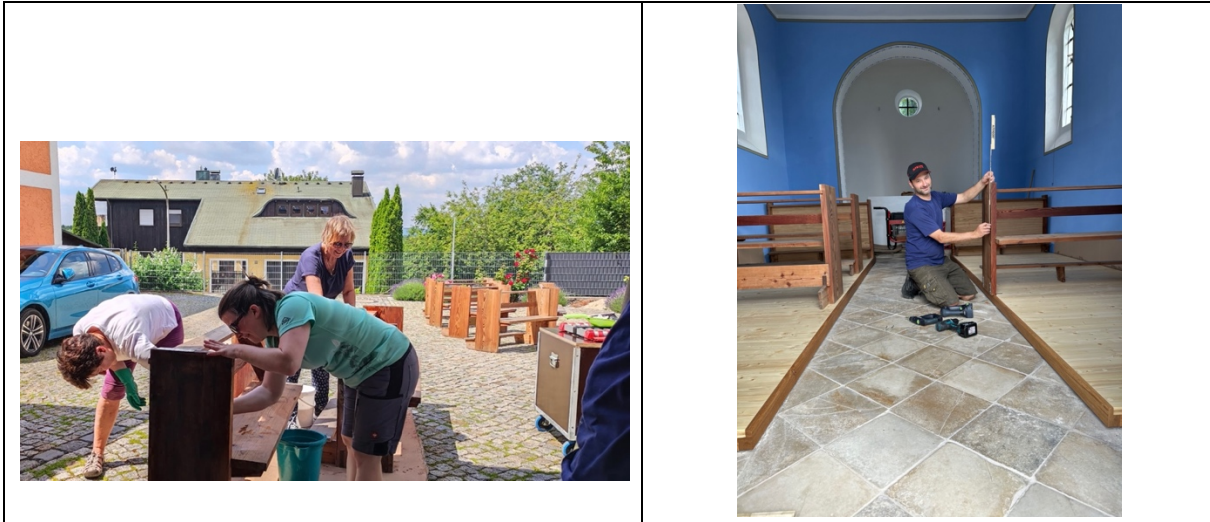
Anschließend wurden die Wand- und Deckenflächen grundiert und in den historisch belegten Farben gestrichen: helles Blau und gebrochenes Weiß.

In einem nächsten Schritt erfolgten die Linierungen um die Fenster und die Schablonierungen am Chorbogen.



Kapellenverein Anger e. V.

Unser Mitglied Reinhard Kronner reinigte mit tatkräftiger Unterstützung von Damen aus dem Verein und weiteren Freiwilligen das historische Gestühl, brachte es auf Vordermann, und baute es auf einer von Reinhard geschaffenen hinterlüfteten Basis wieder ein.



Der Laaberer Hausmeisterservice Schindler stellte die Verfugungen der Solnhofener Bodenplatten fertig und dichtete da, wo alte Bodenplatten erhalten bleiben mussten, Risse wasserdicht ab.

Reinhard Kronner machte die historische Kirchentür wieder ansehnlich, und der Großetzenberger Spenglermeister Erwin Weigert ergänzte kupferne Wetterschenkel.



Kapellenverein Anger e. V.

Inzwischen restaurierten in der Frommschen Werkstätte Fachkräfte Hochaltar, Altargemälde, die Figuren Maria mit Kind, Josef mit Kind und das Wandkreuz.

Der Josef benötigte einen ganz neuen Sockel, die Mensa (Altartisch) eine Holzplatte. Alles wurde kurz vor der Einweihung wieder eingebaut.



Die Dorfkapelle Anger, offiziell Nebenkirche Mariä Heimsuchung, war binnen zwei Jahren von einem maroden bis baufälligen und vor allem unansehnlichen Zustand in ein Schmuckstück nicht nur des Dorfes Anger, sondern des gesamten Marktes Laaber verwandelt worden.

Eine Restaurierung des historischen Kreuzweges ist geplant, sofern die Finanzen es zulassen.

Kapellenverein Anger e. V.

Feierliche Wiedereröffnung

Am 1. Juli wurde das Kirchlein feierlich wiedereröffnet. Die zahlreichen Festgäste hatten Gelegenheit, das Ergebnis der Sanierung außen und innen zu bestaunen. Bischof Dr. Rudolf Vorderholzer zelebrierte den kirchlichen Teil der Wiedereröffnung, dabei segnete er die Kapelle und weihte den Altar. Musikalisch umrahmt wurde die Feier von den *Jungen Wilden aus'm Laabertal*. Ein herzliches Dankeschön auch an den Laaberer Pfarrer Richard Bayer und seinen Frauenberger Kollegen Pater Mejo sowie die Blumenschmuckgruppe der Pfarrei.



Im anschließenden weltlichen Teil im Festzelt auf dem Anwesen des Biolandhofs der Familie Ziegau (ihr ein dickes Dankeschön) skizzierte der Erste Vorsitzende des Kapellenvereins, Bernhard Liedl, die Stationen der Kapellensanierung und dankte allen, die geholfen haben. Als Ehrengäste würdigten Staatsminister Albert Füracker, MdL Tobias Gotthardt, stellvertretender Landrat und Laaberer Altbürgermeister Willi Hogger, Dr. Hermann Reidel von der Deutschen Stiftung Denkmalschutz (Ortskurator Regensburg/Oberpfalz) sowie der Laaberer Bürgermeister Hans Schmid die Leistungen des kleinen Vereins in einem kleinen Dorf und deren Bedeutung für den Denkmalschutz weit darüber hinaus. Als weitere Ehrengäste wurden Frau Sophia Kirschsieper (Vertreterin des Bayerischen Landesamtes für Denkmalpflege), Kreisheimatpfleger Dr. Thomas Feuerer sowie Laaberer Markträte begrüßt. Ein geselliges Zusammensein bei Speis und Trank bot Gelegenheit zum Gedankenaustausch und zur Vertiefung

Kapellenverein Anger e. V.

bestehender Kontakte. Ein herzliches Dankeschön für die wertvolle Unterstützung an: Frauenunion Laaber, Klopferclub Hinterzhof, Schützenverein Anger, SC Endorf, Wärmetechnik Wagner Endorf. Danke an die zahlreichen Besucher und vertretenen Vereine, allen voran der großen Abordnung dem Kapellenvereins Edlhausen.

Erste Messe ... Rosenkranz

Am Freitag, den 21.7. fand in unserer Kapelle ein Gottesdienst statt, vermutlich die erste heilige Messe überhaupt in den 140 Jahren des Bestehens der Kapelle, die ursprünglich nur für die private Andacht vorgesehen war. Das Kirchlein war sehr gut gefüllt. Vielen Dank allen Besuchern, vor allem aber Pfarrer Bayer und seinem Helfer Thomas Feuerer. Künftig soll monatlich eine Messe zelebriert werden.



Am Freitag, den 28.7. wurde erstmals wieder Rosenkranz gebetet, was früher regelmäßiger Brauch war.

Kapellenverein Anger e. V.

JBH-Treff

Am Samstag hatten die fleißigen Leute der Jugendbauhütte, die bei der Außensanierung mit angepackt hatten, Gelegenheit, das nun fertige Werk in Augenschein zu nehmen. Für Speis und Trank auf dem Anwesen der Familie Kronner (ihr herzlichen Dank) war gesorgt. Auch Bildungsreferent Stefan Aichner, der die jungen Leute angeleitet hatte, und Kreisheimatpfleger Dr. Thomas Feuerer waren zugegen.



T-Shirts

Am Rande der Eröffnungsfeier wurden wir gefragt, ob man unsere blauen T-Shirts erwerben könne. Man kann - für eine Spende von 25 € (gern auch mehr) an den Kapellenverein Anger e. V.

Bitte an Marianne Liedl wenden ✉ mariannelie72@gmail.com

Nebenbei: Auch die Vereinsmitglieder, die ihr Shirt schon erhalten haben, werden um eine Spende von 25 € gebeten.

Kapellenverein Anger e. V.



Öffnungszeiten

Ein besonderes Anliegen des Kapellenvereins war und ist es, das Kirchlein für die Öffentlichkeit zugänglich zu machen. Die Tür rund um die Uhr offen zu lassen, ist aus verschiedenen Gründen derzeit nicht machbar (Diebstahls- und Zerstörungsfahr, Verschmutzung von der Wetterseite her, sehr dünne Personaldecke unseres kleinen Vereins).

Zunächst gelten folgende Öffnungszeiten:

Freitag 18 - 19 Uhr

Sonntag 15.30 - 17 Uhr

Darüber hinaus organisiert der 1. Vorsitzenden des Vereins, Bernhard Liedl, nach Möglichkeit gern individuelle Öffnungszeiten.

☎ 0160/2306836



Kapellenverein Anger e. V.

Herzlichen Dank unseren Förderern, Spendern, Unterstützern, Helfern ... Datenschutz

Der Kapellenverein Anger e. V. dankt allen Spendern, Unterstützern und Helfern, ohne die Sanierung der Dorfkapelle nicht möglich gewesen wäre.

Spender und Unterstützer sollen vor der Kapelle dauerhaft genannt werden. Dafür ist eine datenschutzrechtliche Einwilligungserklärung erforderlich. Bitte füllen Sie diese aus, falls Sie mit einer Nennung einverstanden sind, und leiten Sie diese an uns (📧 Erklärung) zurück. Wenn kein Rücklauf kommt, gehen wir davon aus, dass Sie anonym bleiben wollen.

Da wir ein kleiner Verein in einem kleinen Dorf sind, sind wir für die Sanierung über die Zuschüsse hinaus **auf Spenden angewiesen**, zumal die Baupreise stark angestiegen sind. Bitte spricht Freunde an, die ein Herz für Geschichte / Denkmalschutz / Heimat haben, oder Firmen aus unserer Region. Als Eigentümer der Kapelle und e. V. dürfen wir steuerbegünstigende Spendenquittungen ausstellen.

Spendenkonten:

DE 56 7505 0000 0027 4148 79 [Sparkasse Regensburg]

DE41 7506 9061 0000 7625 80 [Raiffeisenbank im Oberpfälzer Jura]

Weitere Informationen finden sich

- auf der Anschlagtafel vor der Kapelle
- im Internet: <http://kapellenverein-anger.com>
- auf facebook: <https://facebook.com/kapellenvereinangerev/>
- in der LaaberApp: <https://laaber.app/login> --> Kapellenverein Anger
- Kontakt: fsj.denkmal.by@ijgd.de

Gern beantworten wir auch individuelle Fragen:

- Bernhard Liedl: liedl.b@gmx.de
- Theo Emmer: theo.emmer@t-online.de

Wir freuen uns über neue Mitglieder (Jahresbeitrag nur 5 €). Bitte auch Interessierte ansprechen.

Text: Theo Emmer

Bilder: Daniela Kronner